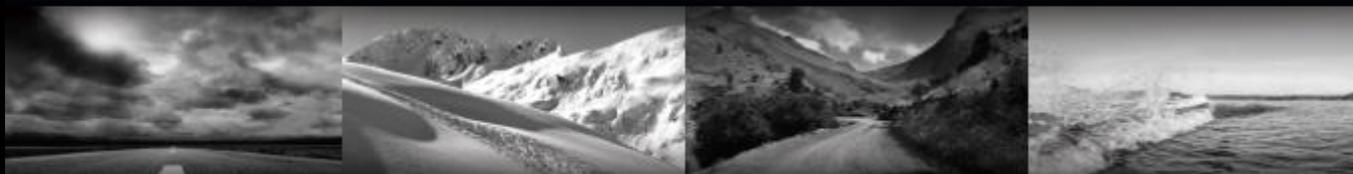




ski-doo *LYNX* *SEA-DOO* *ROTAX* *can-am*



PYRA-HELM

BENUTZERHANDBUCH

BENUTZERHANDBUCH

PYRA

DEUTSCH



PYRA-Helm

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Sie sind nun stolzer Besitzer unseres neu entworfenen Pyra-Helms. Dieser Helm im MX-Stil bietet Ihnen nicht nur einen ausgezeichneten Schutz, sondern sieht auch auf dem Berg, auf Trails oder auf der Cross-Strecke großartig aus. Das leichte Gewicht sowie unsere neue Energy Reduction-Technologie machen diesen Helm zu einem unserer sichersten und vielseitigsten Helme überhaupt.

Bei Ihrem Pyra haben Sie die Gewissheit, dass Sie einen Helm besitzen, der rigorosen Tests unterzogen wurde und selbst die strengsten DOT- und ECE-Anforderungen erfüllt. Der Pyra-Helm verfügt über eine ausgezeichnete Belüftung und ist mit einem abnehmbaren Windabweiser ausgestattet. Er eignet sich somit hervorragend für alle 4 Jahreszeiten.

Sie haben die Gewissheit, dass Sie einen hochwertigen Helm besitzen, der Ihnen insbesondere auf langen Fahrten Sicherheit und hohe Leistung bietet und Ihnen gleichzeitig viel Freude bereitet.

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch bitte sorgfältig durch, um einen bestmöglichen Schutz während der Fahrt mit Ihrem Motorschlitten oder Motorrad sicherzustellen. Um sicherzustellen, dass Sie keine für Ihre Sicherheit relevanten Informationen übersehen, empfehlen wir Ihnen, das Handbuch in der vorgegebenen Reihenfolge zu lesen.

WARNUNG

Dieser Helm entspricht der US-Sicherheitsnorm 218 für Kraftfahrzeuge (DOT FMVSS 218) und/oder der Verordnung 22 der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (ECE R22.06). Dieser Helm ist nicht für Kinder unter 13 Jahren vorgesehen.

Wir wünschen Ihnen eine gute und sichere Fahrt.



INHALTSVERZEICHNIS

A. ALLGEMEINES.....	4
1. SICHERHEITSHINWEISE	4
B. DER HELM.....	5
1. ANATOMIE DES HELMS	5
2. HELMGRÖSSE	5
3. WINDABWEISER	5
WINDABWEISER ENTFERNEN	5
4. KINNRIEMEN-BEFESTIGUNG	6
KINNRIEMEN EINSTELLEN	6
5. INNENFUTTER	6
WANGENPOLSTER AUSBAUEN	7
WANGENPOLSTER EINBAUEN	7
KOPFPOLSTER EINBAUEN	8
C. SITZ UND VERWENDUNG.....	9
1. SO SETZEN SIE DEN HELM AUF	9
2. KORREKTER SITZ	9
1. KOPFUMFANG MESSEN	9
2. DEN HELM ANPROBIEREN	9
3. EINE KORREKTE PASSFORM SICHERSTELLEN	9
4. IHR SICHTFELD PRÜFEN	10
5. DEN HELM AUF KORREKTEM SITZ PRÜFEN	10
6. DEN KINNRIEMEN FESTZIEHEN	10
7. DEN KINNRIEMEN AUF KORREKTEM SITZ PRÜFEN	10
3. SO NEHMEN SIE DEN HELM AB	10
4. KORREKTE VERWENDUNG	11
5. RICHTIGER UMGANG MIT DEM HELM	11

D. VOR JEDER FAHRT.....	12
1. HELM PRÜFEN	12
E. ANDERE WICHTIGE INFORMATIONEN	13
1. ÄNDERUNGEN / ZUBEHÖR	13
2. ERFRIERUNGEN	13
F. PFLEGE UND WARTUNG	14
1. REINIGUNG DER SCHALE	14
2. REINIGUNG DER INNENAUSSTATTUNG	14
3. INSPEKTION DES HELMS	14
4. AUFBEWAHRUNG DES HELMS	14
G. HINWEISE ZUR FEHLERBEHANDLUNG	15
H. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE	15
1. ERSATZTEILE	15
I. BRP-SERVICE	16
1. REPARATURSERVICE	16
2. BESCHRÄNKTE GARANTIE	16
J. KONTAKTANGABEN	16

A. ALLGEMEINES

1. SICHERHEITSHINWEISE

Dieser Helm wird von der BRP-Garantie abgedeckt. Für Ersatzteile, Service und Zubehör steht Ihnen ein Netz von zugelassenen Händlern und Vertriebspartnern zur Verfügung. Zur Aufrechterhaltung der Garantie müssen beim Austausch Originalteile von BRP verwendet werden. Wenden Sie sich dazu bitte an einen zugelassenen BRP-Händler.

Nutzen Sie dieses Benutzerhandbuch, um sich mit Ihrem neuen Helm und seinen verschiedenen Funktionen vertraut zu machen. Stellen Sie bitte sicher, dass Sie den Inhalt dieses Benutzerhandbuchs gelesen und verstanden haben, und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf. Die Informationen und Beschreibungen von Komponenten in diesem Handbuch waren zur Zeit der Veröffentlichung korrekt. Die Abbildungen in diesem Dokument zeigen möglicherweise nicht den typischen Aufbau verschiedener Baugruppen und geben unter Umständen nicht die genauen Einzelheiten oder die genaue Form der Teile wieder. Sie repräsentieren jedoch Teile, die die gleiche oder eine ähnliche Funktion haben.

In diesem Handbuch wird das folgende Sicherheitswarnsymbol  in Verbindung mit Signalwörtern verwendet, um auf eine mögliche Gefahr von Körperverletzungen hinzuweisen.

WARNUNG

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen führen könnte.

HINWEIS

Weist auf Vorgänge ohne Verletzungsgefahr hin.

Nur durch Lesen dieses Handbuchs allein lassen sich keine Gefahren beseitigen. Sie müssen die hierin enthaltenen Anweisungen verstehen und befolgen. Aufgrund unseres stetigen Engagements für Produktqualität und Innovation behält sich BRP das Recht vor, technische Daten, Ausführungen, Funktionen oder Ausrüstungen zu verändern oder wegzulassen bzw. einzustellen, ohne dass daraus eine Verpflichtung entsteht. Wenn Teile dieses Handbuchs in eine andere Sprache übersetzt werden sollen, muss die entsprechende Person sicherstellen, dass die Übersetzung korrekt ist.

WARNUNG

Das Fahren eines motorisierten Fahrzeugs kann äußerst gefährlich sein. Dieser Helm bietet nur einen begrenzten Kopfschutz. Er entspricht der US-Sicherheitsnorm 218 für Kraftfahrzeuge (DOT FMVSS 218) und/oder der Verordnung 22 der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (ECE R22.06).

Er kann den Träger jedoch nicht vor allen möglichen Stößen schützen. Manche Stöße können die Schutzwirkung dieses Helms übersteigen und zu schweren Kopf-, Gehirn-, Wirbelsäulen oder anderen Verletzungen, einschließlich Lähmungen oder Tod, führen. Zur Sicherstellung eines maximalen Schutzes muss der Helm fest auf dem Kopf sitzen und der Kinnriemen sicher befestigt sein.

Wenn Ihr Helm mit einem Hauptvisier ausgestattet ist, muss es vollständig geschlossen sein. Wenn Ihr Helm mit anderen Komponenten wie Windabweiser, Atemabweiser, Atemmaske, Kieferschutz usw. ausgestattet ist, achten Sie darauf, diese richtig positioniert sind, um die ausgeatmete Atemluft vom Hauptvisier wegzuleiten.

Tragen Sie immer einen geeigneten Schutz gegen Erfrierungen, wie beispielsweise eine Sturmhaube, einen Halsschlauch, eine Gesichtsmaske oder eine Kombination dieser.

Überprüfen Sie den Helm vor jedem Gebrauch. Befolgen Sie hierzu das in der Anleitung beschriebene Inspektionsverfahren. Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus. Nehmen Sie keine Änderungen am Helm vor und befestigen Sie keine Teile, die nicht vom Hersteller empfohlen werden. Der Helm ist dazu konzipiert, Stöße durch eine teilweise Zerstörung der Schale zu absorbieren, was nicht unbedingt sichtbar sein muss. Entsorgen und ersetzen Sie den Helm, wenn das Innenfutter einem Stoß ausgesetzt wurde, auch wenn dies keine sichtbaren Schäden hinterlassen hat. Entsorgen und ersetzen Sie den Helm, wenn er einem schweren Schlag ausgesetzt wurde – auch wenn er unbeschädigt erscheint.

Die Helmschale, das Innenfutter und andere Komponenten können durch Erdölprodukte, Reinigungsmittel, Farben, Klebstoffe usw. beschädigt und deren Schutzeigenschaften reduziert werden, ohne dass Schäden sichtbar sind. Verwenden Sie zum Reinigen des Helms nur warmes, mildes Seifenwasser.

Befolgen Sie alle mit diesem Helm bereitgestellten Warnhinweise und Anweisungen. Für Anweisungen zum Austausch wenden Sie sich bitte an BRP. Wenn Sie nicht alle Warnhinweise und Anweisungen genau befolgen, kann dies zu schwerwiegenden Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

B. DER HELM

1. ANATOMIE DES HELMS



2. HELMGRÖSSE

Helmgröße		XS	S	M	L	XL	2XL	3XL
Schalengröße		S				L		
Kopfgröße	mm	53 - 54	55 - 56	57 - 58	59 - 60	61 - 62	63 - 64	65 - 66
	Zoll	20 7/8 - 21 1/4	21 5/8 - 22	22 3/8 - 22 3/4	23 1/8 - 23 5/8	24 - 24 3/8	24 3/4 - 25 1/8	25 1/2 - 25 7/8

3. WINDABWEISER

Der Windabweiser verringert ein Eindringen von Luft und Fahrtwind und sorgt somit für ein angenehmeres Fahrerlebnis. Außerdem sorgt er für eine Reduzierung von Fahrgeräuschen (z. B. Wind, Motor, Fahrweg usw.). Darüber hinaus verhindert der Windabweiser das Eindringen verschiedener Verunreinigungen (wie Steine, Schnee, Sand, Eis usw.).

Zur Sicherstellung einer optimalen Leistung des Helms sollte er zusammen mit einer BRP PYRA-Sturmhaube verwendet werden.

WINDABWEISER ENTFERNEN

1. Drücken Sie wie in der Abbildung gezeigt auf die Seite des Windabweisers, um den unteren Teil zu entfernen.



2. Drücken Sie wie in der Abbildung gezeigt auf den Windabweiser, um den oberen Teil zu entfernen.

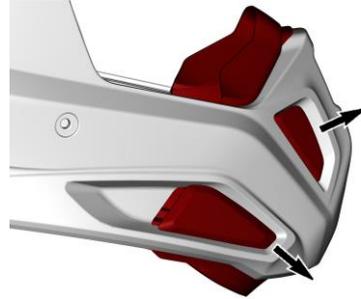


Hinweis: Ziehen Sie nicht am Windabweiser, da dies zu Schäden führen kann.

B. DER HELM

WINDABWEISER ANBRINGEN

1. Setzen Sie die 4 Vorsprünge des Windabweisers im Kinnbereich des Helms wie in der Abbildung gezeigt in ihre dafür vorgesehene Aufnahme.

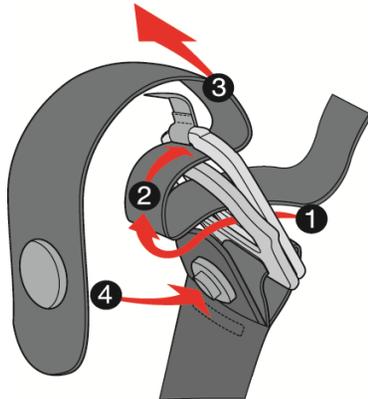


4. KINNRIEMEN-BEFESTIGUNG

Das Haltesystem des PYRA-Helms umfasst einen doppelten D-Ring. Dieses Verschlussystem ist einfach zu verwenden und ermöglicht es Ihnen, den Kinnriemen bei jedem Aufsetzen des Helms perfekt an Ihren Kopf anzupassen.

KINNRIEMEN EINSTELLEN

Führen Sie den Kinnriemen durch die Ösen beider Ringe (1).
Führen Sie ihn zurück und fädeln Sie ihn durch den größeren Ring mit der Lasche (2).
Ziehen Sie den Riemen fest an, bis er bequem und sicher anliegt (3).
Drücken Sie die Knöpfe zusammen, um die überschüssige Riemenlänge zu verstauen (4).



⚠️ WARNUNG

Achten Sie beim Verstellen des Riemens darauf, dass der Helm bei geschlossenem Kinnriemen nicht nach vorne heruntergezogen werden kann.

⚠️ WARNUNG

Stellen Sie vor jeder Fahrt sicher, dass der Kinnriemen richtig befestigt ist und korrekt eingestellt und positioniert wurde. Andernfalls könnte sich der Helm bei einem Unfall vom Kopf lösen.

⚠️ WARNUNG

Das Schließen der Komfort-Kinnriemenunterlage allein bietet keinen ausreichenden Schutz. Der Kinnriemen muss stets ganz geschlossen sein.

⚠️ WARNUNG

Öffnen Sie beim Fahren niemals den Kinnriemen.

5. INNENFUTTER

Das auswechselbare und waschbare Innenfutter des PYRA-Helms sorgt nicht nur für eine ausgezeichnete Passform, sondern auch für eine verbesserte Belüftung des Helms.
Die Dual-Density-Wangenpolster weisen eine spezielle 3D-Form auf, die dafür sorgt, dass der Helm bequem an den Wangen anliegt, und das Kopfpolster stellt sicher, dass der Helm perfekt am Kopf anliegt.

Die gesamte Innenausstattung ist aus hautfreundlichem Material gefertigt. Das für die Wangenpolster und das Kopfpolster verwendete Material weist schweißabweisende Eigenschaften auf.

Beim Entfernen des Futters müssen Sie zuerst die Wangenpolster und dann das Kopfband-Polster herausnehmen. Wenn Sie das Futter wieder anbringen möchten, müssen Sie hierzu zuerst das Kopfband-Polster und dann die Wangenpolster anbringen.

POLSTERGRÖSSEN

Helmgröße		XS	S	M	L	XL	2XL	3XL
Wangenpolster-Dicke		40 mm	35 mm	35 mm	30 mm	35 mm	30 mm	20 mm
Dicke des Kopfpolsters	Oben	8 mm						
	Stirnbereich	10 mm	8 mm	14 mm	12 mm	14 mm	12 mm	10 mm

B. DER HELM

WANGENPOLSTER AUSBAUEN

1. Lösen Sie die 3 Schnapp-verschlüsse, um den ersten Teil des Polsters zu entfernen.
2. Ziehen Sie den Kinnriemen heraus, um das Wangenpolster vollständig zu entfernen.
3. Wiederholen Sie diese Schritte auf der anderen Seite.



WANGENPOLSTER EINBAUEN

1. Stellen Sie vor dem Anbringen der Wangenpolster sicher, dass Sie wissen, welches die rechte und die linke Seite ist.
2. Schließen Sie die 3 Schnapp-verschlüsse an der vorgesehenen Stelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Riemen in der Aussparung im Wangenpolster befindet.
3. Wiederholen Sie diese Schritte auf der anderen Seite.



KOPFPOLSTER AUSBAUEN

1. Das Kopfpolster wird mit 2 Schnappverschlüssen (am hinteren Teil des Helms) an der Innenschale befestigt.
2. Der vordere Bereich wird mit 2 Schnappverschlüssen befestigt. Ziehen Sie sie zum Ausbau vorsichtig heraus.



Zum Ausbau des vorderen Teils ziehen Sie an einer Seite des Kunststoffstreifens.

3. Ziehen Sie anschließend am oberen Teil des Kopfpolsters, um den Klettverschluss zu lösen.



B. DER HELM

KOPFPOLSTER EINBAUEN

1. Schließen Sie die 2 Schnappverschlüsse des Kopfpolsters und den Klettverschluss oben.



2. Bringen Sie das Kopfpolster korrekt im Helm an.

3. Schließen Sie dann die 2 Schnappverschlüsse am Nackenteil.



WARNUNG

Fahren Sie niemals, wenn Teile des Innenfutters entfernt wurden.

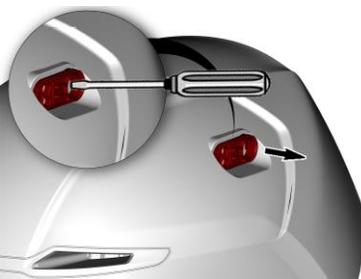
Zur Vermeidung von Schäden an Innenfutter und Innenschale hängen Sie den Helm nicht über die Spiegel oder Lenkergriffe.

SCHIRM-DREHGELENK AUSBAUEN

1. Ziehen Sie wie gezeigt senkrecht an der Seite des Schirms.



2. Zum Ausbau des Schirm-Drehgelenks stecken Sie einen Schraubendreher in das größere der beiden Löcher und hebeln Sie das Drehgelenk vorsichtig heraus.



3. Wiederholen Sie diese Schritte auf der anderen Seite.

HINWEIS

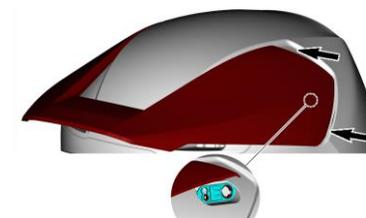
Achten Sie darauf, dass Sie die Oberfläche des Helms nicht beschädigen.

SCHIRM-DREHGELENK EINBAUEN

1. Setzen Sie das Schirm-Drehgelenk wie in der Abbildung gezeigt in die dafür vorgesehene Aufnahme im Helm ein.



2. Drücken Sie den Schirm wie in der Abbildung gezeigt in das Drehgelenk.



Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der vordere Stift des Schirms mit der Öffnung im Schirm-Drehgelenk ausgerichtet ist.

3. Wiederholen Sie diese Schritte auf der anderen Seite.

4. Überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der Schirmmechanik.



C. SITZ UND VERWENDUNG

1. SO SETZEN SIE DEN HELM AUF

1. Öffnen Sie den Kinnriemen und die Komfort-Kinnriemenunterlage.
2. Ziehen Sie die unteren Enden des Kinnriemens auseinander.
3. Der Helm lässt sich nun leicht über den Kopf ziehen.
4. Schließen Sie den Kinnriemen.
5. Stellen Sie sicher, dass der Kinnriemen fest unter dem Kinn anliegt.

2. KORREKTER SITZ

⚠️ WARNUNG

Kaufen Sie niemals einen gebrauchten Helm und leihen Sie sich nie den Helm einer anderen Person aus. Der Schutzschaum im Helm passt sich mit der Zeit den Kopfkonturen des Trägers an. Ein gebrauchter oder ausgeliehener Helm bietet möglicherweise nicht den gleichen Schutz wie ein neuer Helm.

⚠️ WARNUNG

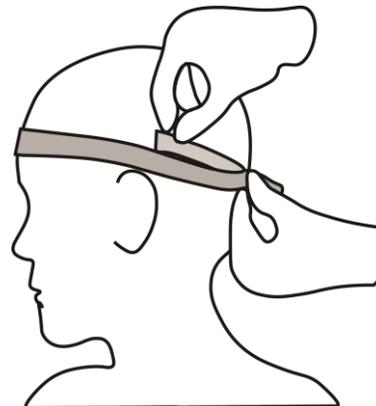
Eine falsche Helmgröße kann das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen bei einem Unfall erhöhen. Ein Helm, der für Ihren Kopf zu groß ist, kann sich bei einem Unfall lösen oder herunterfallen.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die für Ihren Kopf korrekte Helmgröße auszuwählen:

1. KOPFUMFANG MESSEN

Lassen Sie sich von jemandem dabei helfen, Ihren Kopfumfang zu messen und wählen Sie eine Helmgröße aus, die dem gemessenen Wert nahe kommt. Verwenden Sie hierzu die obige Helmgrößentabelle.

Legen Sie das Maßband um Ihren Kopf – von der Mitte der Stirn, über den Ohren und über der natürlichen Beule am Hinterkopf.



Hinweis: Das Maßband sollte eng – aber nicht zu eng – anliegen. Sollten die ermittelten Maße zwischen zwei Größen liegen, empfehlen wir, den größeren Helm zu bestellen.

2. DEN HELM ANPROBIEREN

Fassen Sie beide Kinnriemen, um den Helm vollständig auf Ihren Kopf zu ziehen. Stellen Sie sicher, dass Ihr Kopf oben die Oberseite des Helminneren berührt. Probieren Sie den Helm mit allen Kleidungsstücken an, die Sie zum Schutz gegen Erfrierungen verwenden möchten (Sturmhaube, Halsschlauch, Gesichtsmaske usw.)

3. EINE KORREKTE PASSFORM SICHERSTELLEN

Zur Sicherstellung, dass Ihr Helm die richtige Größe hat, überprüfen Sie Folgendes:

- Das Innenfutter des Helms liegt eng am Kopf an.
 - Das obere Polster drückt fest auf Ihren Kopf.
 - Die Wangenpolster berühren Ihre Wangen.
 - Um Ihre Stirn herum ist unter dem Innenfutter kein Spielraum. Testen Sie dies, indem Sie versuchen, die Finger dazwischen zu schieben. Wenn der Helm nicht eng anliegt, versuchen Sie eine kleinere Größe.
- Unter Umständen müssen Sie mehrere Helme anprobieren, bis Sie die für Sie perfekte Größe und Passform finden.

C. SITZ UND VERWENDUNG

4. IHR SICHTFELD PRÜFEN

Manche Helme können Ihre Sicht behindern oder blockieren, wenn Sie nach links, rechts, oben oder unten schauen.

WARNUNG

Stellen Sie stets sicher, dass Sie ausreichend gut sehen können, um Ihr Fahrzeug sicher zu bedienen.

5. DEN HELM AUF KORREKTEM SITZ PRÜFEN

Platzieren Sie Ihre Hände auf beiden Seiten des Helms. Halten Sie Ihren Kopf möglichst still und versuchen Sie, den Helm von links nach rechts und dann auf und ab zu bewegen. Sie sollten dabei spüren, wie der Helm die Haut auf Ihrem Kopf und Gesicht bewegt.

Ist dies nicht der Fall oder spüren Sie, dass das Helmpolster auf Ihrem Kopf rutscht, ist der Helm zu groß. Wenn Sie der Helm einengt oder beim Tragen Schmerzen verursacht, ist er zu klein.



6. DEN KINNRIEMEN FESTZIEHEN

Stellen Sie beim Festziehen des Kinnriemens sicher, dass er fest unter dem Kinn anliegt.

7. DEN KINNRIEMEN AUF KORREKTEM SITZ PRÜFEN

- Platzieren Sie Ihre Hände hinten auf dem Helm und versuchen Sie, den Helm durch eine Vorwärtsbewegung herunterzuschieben.
- Legen Sie Ihre Hände über der Stirn auf den Helm (oder auf den Kinnschutz) und versuchen Sie, den Helm herunterzuschieben.
- Wenn sich der Helm herunterschieben lässt, versuchen Sie eine andere Größe oder ein anderes Modell.

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6 so lange, bis Sie einen Helm finden, der eng und sicher an Ihrem Kopf anliegt.

3. SO NEHMEN SIE DEN HELM AB

1. Öffnen Sie den Kinnriemen.
2. Halten Sie die unteren Enden des Kinnriemens fest und ziehen Sie sie zum einfacheren Entfernen auseinander.
3. Der Helm lässt sich nun leicht vom Kopf ziehen.

Um Kratzer an anderen Gegenständen, auf denen der Helm abgelegt werden könnte zu vermeiden, empfehlen wir, den Kinnriemen auch nach dem Absetzen zu schließen.

C. SITZ UND VERWENDUNG

4. KORREKTE VERWENDUNG

WARNUNG

So reduzieren Sie das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen und verhindern Schäden an Ihrem Helm:

Fahren Sie niemals mit einem Visier, das Ihnen keine klare Sicht ermöglicht

– Kratzer, Abnutzung und Beschläge können Ihre Sicht beeinträchtigen. Manche getönte Visiere können bei Nachtfahrten die Sicht erheblich behindern und deshalb gefährlich sein.

Passen Sie Helmteile niemals beim Fahren an – Nehmen Sie Helmanpassungen nur bei gestopptem Fahrzeug vor.

Tragen Sie immer einen Augenschutz – Wenn Sie keinen Helm mit Visier verwenden, tragen Sie beim Fahren stets einen Augenschutz. Verriegeln Sie Ihr Visier beim Fahren immer. Das interne Sonnensvisier wird nicht als Gesichtsschutz betrachtet.

Tragen Sie bei dunklen oder schlechten Sichtverhältnissen niemals ein dunkles oder getöntes Hauptvisier. Dies ist nicht nur gefährlich, sondern in manchen Ländern auch verboten. Verwenden Sie niemals ein zerkratztes Sonnensvisier und fahren Sie niemals mit einem durch Kondensation beschlagenen Hauptvisier.

Achten Sie immer auf Geräusche – Ihr Helm kann Ihr Gehör beeinträchtigen. Ihr Helm stellt jedoch keinen Gehörschutz dar.

Tragen Sie immer einen geeigneten Schutz gegen Erfrierungen – Wenn Sie Ihren Helm bei kaltem Wetter tragen, kann es zu Erfrierungen kommen. Hierzu eignet sich zum Beispiel eine Sturmhaube, ein Halsschlauch, eine Gesichtsmaske oder eine Kombination dieser.

5. RICHTIGER UMGANG MIT DEM HELM

WARNUNG

So reduzieren Sie das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen und verhindern Schäden an Ihrem Helm:

Legen Sie Ihren Helm niemals an einem Ort ab, an dem er leicht herunterrollen oder herunterfallen und auf den Boden prallen und so beschädigt werden könnte – Legen Sie Ihren Helm am besten auf dem Boden ab, damit er nirgends herunterfallen kann.

Lassen Sie Ihren Helm niemals fallen – Wenn Sie Ihren Helm fallen lassen, kann die Schale Rissen bekommen oder der Schutzschaum beschädigt werden. Der Schaden ist möglicherweise nicht sichtbar. Ihr Helm ist nur für EINEN Aufprall ausgelegt.

Verwenden Sie niemals Insektenschutzmittel für Ihren Helm oder in dessen unmittelbarer Umgebung – Insektenschutzmittel können das Visier, die Schale, den Schutzschaum oder andere Komponenten Ihres Helms beschädigen.

Setzen Sie den Helm niemals Benzin oder Benzindämpfen aus – Benzin kann das Visier, die Schale, den Schutzschaum oder andere Komponenten Ihres Helms beschädigen. Auch andere Stoffe können Ihren Helm beschädigen; siehe entsprechende Hinweise im Abschnitt zur korrekten Pflege.

Bewahren Sie Ihren Helm immer in einem Helmbeutel auf – Dadurch vermeiden Sie, dass Sie die Oberfläche des Helms bei Nichtgebrauch beschädigen könnten.

D. VOR JEDER FAHRT

1. HELM PRÜFEN

Prüfen Sie Ihren Helm regelmäßig auf Schäden. Kleine oberflächliche Kratzer haben keinen Einfluss auf die Schutzfunktion Ihres Helms.

WARNUNG

Bei ernsthafteren Schäden (Risse, Dellen, abblätternder und rissiger Lack etc.) sollte der Helm nicht mehr verwendet werden.

WARNUNG

Fahren Sie nie ohne geschlossenen oder richtig eingestellten Kinnriemen. Der Kinnriemen muss korrekt sitzen und darf nicht nachgeben, wenn Sie daran ziehen.

Wenn der Kinnriemen beim Ziehen nachgibt, ist er nicht richtig geschlossen.

E. ANDERE WICHTIGE INFORMATIONEN

1. ÄNDERUNGEN / ZUBEHÖR

WARNUNG

Originalteile (insbesondere an Außenschale, Innenschale und Haltesystem) dürfen weder verändert noch entfernt werden.

Das Anbringen nicht zugelassener Zusatzteile oder Änderungen am Helm können die Schutzwirkung des Helms aufheben und bewirken das Erlöschen der Zulassung sowie aller Gewährleistungs- und Versicherungsansprüche.

Verwenden Sie nur Originalteile, Ersatzteile und Zubehör, die von BRP für Ihren Helm ausdrücklich zugelassen sind!

Änderungen an Ihrem Helm können seine Schutzwirkung verringern und das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen bei einem Unfall erhöhen.

Änderungen umfassen unter anderem Folgendes:

- Bohren von Löchern
- Schnitte in Schale, Riemen oder stoßdämpfendem Futter
- Zusammendrücken des stoßdämpfenden Futters
- Änderungen am Haltesystem, einschließlich der Hinzufügung eines Kinnschutzes
- Entfernen von Teilen
- Lackieren
- Verwendung von Klebstoffen
- Anbringen nicht zugelassener Zusatzteile

2. ERFRIERUNGEN

WARNUNG

Was sind Erfrierungen?

Unter Erfrierungen versteht man das Erfrieren der Haut und/oder des darunter liegenden Gewebes. Es handelt sich um eine Art Kälteschäden, die durch längere Einwirkung einer mäßigen Kälte oder eine kurze Einwirkung extremer Kälte entstehen können.

Was verursacht Erfrierungen?

Verschiedene Faktoren können zu Erfrierungen beitragen, wie zum Beispiel:

- Die Dauer, wie lange eine Person der Kälte ausgesetzt ist
- Außentemperatur
- Windstärke (Windchill-Faktor)
- Luftfeuchtigkeit
- Nasse Kleidung
- Frühere Erfrierungen oder Kälteverletzungen

So verhindern Sie Erfrierungen

- Gehen Sie bei sehr kaltem Wetter nicht für längere Zeit ins Freie.
- Tragen Sie immer eine zusätzliche Kopfbedeckung wie beispielsweise eine Sturmhaube, einen Halsschlauch, eine Gesichtsmaske oder eine Kombination dieser.
- Wechseln Sie nasse Kleidung sofort.
- Achten Sie häufig auf Anzeichen von Erfrierungen: Rote oder blasse Haut, Kribbeln und Taubheitsgefühl.
- Vermeiden Sie Koffein, Tabak und Alkohol, wenn Sie bei kaltem Wetter ins Freie gehen, da diese die Haut anfälliger für Kälteverletzungen machen.

Quellen:

- National Institutes of Health Website:

<https://medlineplus.gov/frostbite.html>

<https://medlineplus.gov/ency/patientinstructions/000866.htm>

F. PFLEGE UND WARTUNG

WARNUNG

Verwenden Sie niemals erdölbasierte Chemikalien, Lösungsmittel, Benzin, Reinigungsmittel oder Klebstoffe, um die Schale, das Innenfutter oder die Visiere Ihres Helms zu reinigen. Die Verwendung solcher Produkte kann Ihre Helmschale, das Innenfutter und die Visiere erheblich beschädigen. Die volle Schutzwirkung des Helms ist dann nicht mehr gegeben.

1. REINIGUNG DER SCHALE

Verwenden Sie zur Reinigung der Helmschale warmes, mildes Seifenwasser oder handelsübliche speziell für diesen Zweck vorgesehene Reiniger.

In der Regel reichen Wasser und Seife aus. Achten Sie bei der Verwendung anderer Reinigungsmittel darauf, dass Sie damit nicht die zu reinigende Oberfläche beschädigen.

2. REINIGUNG DER INNENAUSSTATTUNG

Das Innenfutter des PYRA-Helms kann vollständig herausgenommen werden.

Die Kopf- und Wangenpolster können mittels Handwäsche unter Verwendung einer milden Seifenlauge (z. B. mit stark verdünntem, handelsüblichem Feinwaschmittel) bei maximal 30 °C gewaschen werden.

Es wird eine Handwäsche empfohlen, aber die Polster können auch in der Waschmaschine gewaschen werden. Verwenden Sie hierzu einen Schonwaschgang, um zu verhindern, dass der schweißabweisende Futterbezugsstoff beschädigt wird. Lassen Sie die feuchte Innenausstattung bei Zimmertemperatur und guter Belüftung trocknen.

WARNUNG

Die Futterteile dürfen nicht in den Trockner: Zu viel Hitze kann den Schaumstoff und die Bezüge beschädigen.

3. INSPEKTION DES HELMS

Prüfen Sie den Helm auf Schäden. Sollte Ihr Helm Risse oder sonstige Schäden aufweisen, stellen Sie die Verwendung sofort ein und ersetzen Sie ihn.

Prüfen Sie, ob Teile abgenutzt oder beschädigt sind. Kunststoffteile können mit der Zeit verschleifen. Wenn Sie abgenutzte oder beschädigte Teile finden, ersetzen Sie diese oder kaufen Sie einen neuen Helm. Informationen zum Austausch von Teilen finden Sie unter „Ersatzteile“.

WARNUNG

Überprüfen Sie Ihren Helm vor jeder Fahrt, um das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen zu verringern.

Der Helm sollte je nach Beanspruchung und Pflege nach 3 bis 5 Jahren ausgetauscht werden. Die Außenschale ist zwar prinzipiell für eine längere Nutzungsdauer geeignet, aufgrund von Materialermüdung und -abnutzung anderer Komponenten sowie des Gesamtwirkungssystems des Helms und unbekannter Bedingungen während der Nutzung empfehlen wir Ihnen jedoch, den Helm nach Ablauf des oben genannten Zeitraums auszutauschen und so Ihre Sicherheit nicht zu gefährden.

Große Hitzeeinwirkungen (z. B. durch Auspuffhitze) können zu Beschädigungen des Dekors, der Helminnenschale und des Innenfutters führen.

4. AUFBEWAHRUNG DES HELMS

- Bewahren Sie den Helm an einem kühlen und trockenen Ort auf.
- Halten Sie den Helm von Haustieren und anderen Tieren fern.
- Halten Sie den Helm von Hitze über 50 °C fern und stellen Sie ihn nicht auf oder in der Nähe heißer Oberflächen ab.
- Bewahren Sie den Helm in einem Helmbeutel auf.

WARNUNG

Ein nicht ordnungsgemäß aufbewahrter Helm kann beschädigt werden.

G. HINWEISE ZUR FEHLERBEHANDLUNG

PROBLEM	MASSNAHME
SCHIRM	1. Der Schirm bleibt nicht in der vorgesehenen Position: - Prüfen Sie, dass die Schirmeinsätze nicht beschädigt sind. Erforderlichenfalls austauschen.

H. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE

Denken Sie daran, dass das Anbringen nicht genehmigter Zusatzteile **oder** Änderungen an einem zugelassenen Helm aus Sicherheitsgründen verboten sind.

Eine Übersicht aller erhältlichen Zubehör- und Ersatzteile finden Sie im Internet unter www.brp.com

WARNUNG

Aus Sicherheitsgründen sollten alle Zubehörteile von BRP speziell für den jeweiligen Helm zugelassen sein.

WARNUNG

Wenn keine Original-Ersatzteile von BRP verwendet werden, kann dies das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen erhöhen und führt zum Erlöschen der Zulassung. Verwenden Sie nur Teile, die speziell für diesen Helm vorgesehen sind. BRP empfiehlt, alle Ersatzteile von einem BRP-Händler einbauen zu lassen.

WARNUNG

Nehmen Sie niemals Änderungen an Ihrem Helm vor. Dies könnte seine Schutzwirkung verringern und das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen bei einem Unfall erhöhen.

1. ERSATZTEILE

Original-BRP-Ersatzteile sind von zugelassenen BRP-Händlern erhältlich. Über die Händlersuche auf der BRP-Website können Sie BRP-Händler in Ihrer Nähe finden: www.brp.com

- Schirm für PYRA-Helm Nr. 929041
- PYRA-Kopfpolster
- PYRA-Wangenpolster
- PYRA-Windabweiser
- Can-Am PYRA-Schirm
- Can-Am PYRA Dune-Schirm
- PYRA Schirm-Drehgelenke

Hinweis: Weitere Informationen zu erhältlichen Ersatzteilen finden Sie auf unserer Website unter folgender Adresse: <http://store.ski-doo.com/>

I. BRP-SERVICE

1. REPARATURSERVICE

Sie besitzen mit dem PYRA-Helm ein BRP-Qualitätsprodukt, das unter Einsatz modernster Entwicklungs- und Produktionsmethoden entworfen und hergestellt wurde. Sollte Ihr Helm repariert werden müssen, wenden Sie sich bitte an einen zugelassenen BRP-Händler oder -Vertriebspartner.

Nach Eingang einer Reklamation wird BRP das entsprechende Produkt unter Umständen überprüfen und/oder die Ausführung des Auftrags bis zum Abschluss der Analyse zurückstellen.

Werden selbst bei eindeutiger Fehlerangabe während der Reparatur weitere Mängel festgestellt, kann es sein, dass BRP diese ohne besonderen Auftrag beseitigt, wenn dies zur Einhaltung der Funktionsfähigkeit des Helms notwendig ist.

2. BESCHRÄNKTE GARANTIE

Wenn Sie Ihren Helm bei einem zugelassenen BRP-Händler kaufen, erhalten Sie für die gekaufte Ausrüstung eine beschränkte Garantie auf Herstellungsfehler.

Die Gewährleistungsfrist beträgt 4 Jahre ab Kaufdatum. Sollte es bei Ihrem Helm Grund zur Beanstandung geben, wenden Sie sich bitte an einen zugelassenen BRP-Händler. BRP bittet Sie, eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung und eine Kopie Ihres Kaufbelegs bereitzustellen.

Angaben zu einem zugelassenen BRP-Händler oder -Vertriebspartner in Ihrer Nähe sowie weitere Informationen zu BRP-Produkten finden Sie auf unserer Website: www.brp.com
© TM und das BRP Logo sind Marken von Bombardier Recreational Products Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften.
© 2022. Bombardier Recreational Products Inc.
BRP_20220115_R00DE

J. KONTAKTANGABEN

Nordamerika

565 de la Montagne Street
Valcourt (Québec) J0E 2L0
Kanada

Sturtevant, Wisconsin, USA
10101 Science Drive
Sturtevant, Wisconsin
53177
USA

Sa De Cv, Av. Ferrocarril 202
Parque Ind. Querétaro, Lote2-B
76220
Santa Rosa Jáuregui, Qro.
Mexiko

Ozeanien

6 Lord Street
Lakes Business Park
Botany, NSW 2019
Australien

Südamerika

Rua James Clerck Maxwell, 230
TechnoPark Campinas
SP 13069-380
Brasilien

Asien

15/F Parale Mitsui Building,
8 Higashadi-Cho, Kawasaki-Ku
Kawasaki 210-0005
Japan

Room Dubai, level 12, Platinum Tower
233 Tai Cang Road
Xintiandi, Lu Wan District
Shanghai 200

Europa

Skaldenstraat 125
B-9042 Gent
Belgien

Itterpark 11
D-40724 Hilden
Deutschland

ARTEPARC Bâtiment B
Route de la côte d'Azur, Le Canet
13590 Meyreuil
Frankreich

Ingvald Ystgaardsvei 15
N-7484 Trondheim
Norwegen

Isoaavantie 7
PL 8040
96101 Rovaniemi
Formvågen 16
S-906 21 Umeå
Schweden

Avenue d'Ouchy 4-6
1006 Lausanne
Schweiz